

Milizenführer vor Strafgerichtshof

Den Haag. Der frühere kongolesische Milizenführer und ehemalige Vizepräsident Jean-Pierre Bemba muß sich ab Montag wegen des Verdachts auf Verbrechen gegen die Menschlichkeit vor dem Internationalen Strafgerichtshof (IStGH) verantworten. Nach einer viertägigen Anhörung wird das Gericht in Den Haag entscheiden, ob es einen Prozeß gegen Bemba geben wird. Bemba und der von ihm befehligten Miliz werden Mord, Folter und Massenvergewaltigungen vorgeworfen. Dabei geht es um Taten, die Bembas Miliz 2002 und 2003 in der Zentralafrikanischen Republik verübt haben soll. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/118588.milizenführer-vor-straftgerichtshof.html>